

RS Vwgh 2013/9/26 2013/11/0154

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.09.2013

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

VwGG §34 Abs1;

VwGG §34 Abs2;

VwGG §35 Abs1;

VwGG §51;

VwGG §58 Abs1;

1. VwGG § 34 heute
2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

1. VwGG § 34 heute
2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

1. VwGG § 35 heute
2. VwGG § 35 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
3. VwGG § 35 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 35 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 35 gültig von 05.01.1985 bis 28.02.2013

1. VwGG § 51 heute
2. VwGG § 51 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 51 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.2013

1. VwGG § 58 heute

2. VwGG § 58 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 58 gültig von 01.09.1997 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
4. VwGG § 58 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

Rechtssatz

Im Beschwerdefall hat eine Einleitung des Vorverfahrens durch den Verwaltungsgerichtshof nach § 35 Abs. 1 VwGG gar nicht stattgefunden, weil schon infolge Nichtverbesserung der abgetretenen Beschwerde die Voraussetzungen dafür nicht gegeben waren. Schon aus diesem Grund kommt die Anwendung des § 51 VwGG nicht in Betracht. Im Übrigen sind der belangten Behörde im Verfahren vor dem Verwaltungsgerichtshof mangels Einleitung des Vorverfahrens keine Kosten, mithin kein Aufwand im Sinne des § 58 Abs. 1 VwGG, erwachsen. Sollte der Antrag der belangten Behörde in Wahrheit darauf abzielen, zumindest einen teilweisen Ersatz des ihr im Verfahren vor dem Verfassungsgerichtshof verzeichneten Aufwands zu erreichen, ist sie auf die hg. Judikatur zu verweisen, derzufolge bereits in der an den Verfassungsgerichtshof erstatteten Gegenschrift verzeichnete Kosten eines allfälligen Verfahrens vor dem Verwaltungsgerichtshof gemäß § 58 Abs. 1 VwGG selbst zu tragen sind, wenn die abgetretene Beschwerde vor der Einleitung des Vorverfahrens zurückgezogen wurde (Hinweis Beschlüsse vom 11. September 1975, 1214/75 (= Slg. Nr. 4878/F), und vom 21. Mai 1979, 0869/79). Im Beschwerdefall hat eine Einleitung des Vorverfahrens durch den Verwaltungsgerichtshof nach Paragraph 35, Absatz eins, VwGG gar nicht stattgefunden, weil schon infolge Nichtverbesserung der abgetretenen Beschwerde die Voraussetzungen dafür nicht gegeben waren. Schon aus diesem Grund kommt die Anwendung des Paragraph 51, VwGG nicht in Betracht. Im Übrigen sind der belangten Behörde im Verfahren vor dem Verwaltungsgerichtshof mangels Einleitung des Vorverfahrens keine Kosten, mithin kein Aufwand im Sinne des Paragraph 58, Absatz eins, VwGG, erwachsen. Sollte der Antrag der belangten Behörde in Wahrheit darauf abzielen, zumindest einen teilweisen Ersatz des ihr im Verfahren vor dem Verfassungsgerichtshof verzeichneten Aufwands zu erreichen, ist sie auf die hg. Judikatur zu verweisen, derzufolge bereits in der an den Verfassungsgerichtshof erstatteten Gegenschrift verzeichnete Kosten eines allfälligen Verfahrens vor dem Verwaltungsgerichtshof gemäß Paragraph 58, Absatz eins, VwGG selbst zu tragen sind, wenn die abgetretene Beschwerde vor der Einleitung des Vorverfahrens zurückgezogen wurde (Hinweis Beschlüsse vom 11. September 1975, 1214/75 (= Slg. Nr. 4878/F), und vom 21. Mai 1979, 0869/79).

Schlagworte

Mängelbehebung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2013:2013110154.X01

Im RIS seit

21.02.2014

Zuletzt aktualisiert am

03.03.2014

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at